

Beschlussvorlage		Drucksachen-Nr.: IX/2018/007
Ausschuss für Schulen, Sport und Kultur	öffentlich	29.01.2018
Kreisausschuss	nicht öffentlich	07.02.2018
Kreistag	öffentlich	07.02.2018

Tagesordnungspunkt Fortführung der Förderschule Lernen Aurich

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Fortführung der Schule am Extumer Weg Aurich, Förderschule mit dem Schwerpunkt Lernen, der David Fabricius Schule Großefehn, Förderschule Schwerpunkt Lernen und der Hinnerk Haidjer Schule Moordorf, für den Sekundarbereich I bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde zu beantragen.

Bei zusätzlichem Bedarf und entsprechender Nachfrage sind im Kreisgebiet weitere Beschulungsmöglichkeiten für den Förderschwerpunkt Lernen einzurichten.

Sach- und Rechtslage:

Seit dem 01.08.2013 laufen die Förderschulen mit dem Schwerpunkt Lernen aufsteigend aus. Im Koalitionsvertrag zwischen der SPD und der CDU wurde festgelegt, dass Förderschulen Lernen im Sekundarbereich I auf Antrag des Schulträgers entsprechend des Bedarfs und der Nachfrage für eine Übergangszeit bis spätestens 2028 Bestandsschutz gewährt werden kann. Letztmalig können damit im Schuljahrgang 2022/2023 Schülerinnen und Schüler im 5. Jahrgang eingeschult werden.

Im Landkreis bestehen im aktuellen Schuljahr mit der Schule am Extumer Weg Aurich, der Förderschule Großheide, der Hinnerk Haidjer Schule in Südbrookmerland sowie der David Fabricius Schule in Großefehn noch vier Förderschulen mit dem Schwerpunkt Lernen.

Zum amtlichen Stichtag des Schuljahres 2017/2018 besuchten 195 Schülerinnen und Schüler die Förderschulen mit dem Schwerpunkt Lernen im Landkreis Aurich, davon 109 allein die Förderschule am Extumer Weg Aurich.

Die Schule am Extumer Weg Aurich mit dem Schwerpunkt Lernen hat die Weiterführung mit der Aufnahme von Schülerinnen und Schülern in den 5. Jahrgang zum Schuljahr 2018/2019 beantragt.



Voraussetzung für eine Genehmigung nach dem Koalitionsvertrag ist, dass der Schulträger einen entsprechenden Bedarf nachweisen kann. Die bisherigen Vorschriften für die Schulorganisation fordern mindestens eine Einzügigkeit mit mindestens 13 Schülerinnen und Schülern. Zudem wird ein regionales Inklusionskonzept des Schulträgers, ein pädagogisches Konzept der Schule und eine konkrete Planung, wie der Übergang in das inklusive Schulsystem gestaltet wird, gefordert.

Im Landkreis Aurich hat die inklusive Beschulung eine lange Tradition. Bereits zum Schuljahr 1996/1997 wurde ein Pilotprojekt zur sonderpädagogischen Grundversorgung der Grundschulen im Einzugsbereich der damaligen Schule für Lernhilfe in Wiesmoor eingeführt.

Auch im Bereich der Städte Aurich und Norden, den Gemeinden Ihlow, Hinte, Krummhörn und den Samtgemeinden Brookmerland und Hage wurde frühzeitig ab dem Jahr 2003 ein Regionales-Integrations-Konzept eingeführt. Aufgrund der gesunkenen Schülerzahlen wurden die Förderschulen Lernen Brookmerland (2012), Krummhörn (2015) und Norden (2017) aufgelöst.

In den 4. Klassen der 16 Grundschulen in der Region Aurich und Ihlow werden aktuell 52 Schülerinnen und Schüler beschult, bei denen sonderpädagogischer Unterstützungsbedarf festgestellt ist bzw. zurzeit überprüft wird. 39 davon haben voraussichtlich sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf im Bereich Lernen, einige zusätzlich im Bereich ihrer sozial-emotionalen Entwicklung. Entsprechend der Erfahrungen der letzten Jahre ist damit zu rechnen, dass etwa 20% bis 25% der Eltern von Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf im Bereich Lernen die Förderschule der Grundschule anwählen. Somit ist zu erwarten, dass ca. 8 bis 10 Kinder aus Aurich und Ihlow an der Förderschule Lernen Aurich angemeldet werden, wenn die Einschulung in den 5. Jahrgang wieder möglich ist.

Aufgrund der vorhandenen Räumlichkeiten der Schule und seiner zentralen Lage ist es möglich, weitere Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Bereich Lernen aus dem Kreisgebiet aufzunehmen, damit mindestens eine Einzügigkeit erreicht wird.

Aufgrund des größeren Schulsystems kann ein entsprechend attraktives Unterrichts- und Ganztagsangebot geboten werden. Es wäre weiterhin an der Förderschule Lernen Aurich, als einzige Förderschule Lernen im Landkreis Aurich möglich, den Hauptschulabschluss nach Klasse 10 zu erwerben. Die Schule am Extumer Weg Aurich mit dem Schwerpunkt Lernen pflegt seit vielen Jahren eine enge Zusammenarbeit mit den allgemeinbildenden und den berufsbildenden Schulen und bietet den Schülerinnen und Schülern viele Kooperationen mit Dritten an. Auch die Berufsorientierung nach dem Auricher Modell ist fester Bestandteil des Unterrichtskonzeptes. An der Schule am Extumer Weg Aurich ist die Schulsozialarbeit langjährig etabliert.

Die sächlichen und finanziellen Mittel sind für die Wiedereinführung eines 5. Jahrganges an der Förderschule Lernen Aurich gegeben.

Sollte sich durch das Anwahlverhalten künftig ein weiterer entsprechender Bedarf im Schwerpunkt Lernen ergeben, werden weitere Möglichkeiten, wie die Einrichtung von Kooperationsklassen (Lerngruppen/Klassen) in anderen Schulformen im Kreisgebiet durch den Schulträger geprüft. Dies wird im regionalen Integrationskonzept berücksichtigt werden.



Im Landkreis Aurich wird zum 01.08.2018 das „Regionale Beratungs- und Unterstützungszentrum Inklusive Schule – RZI“ eingerichtet. Der Landesschulbehörde soll vorgeschlagen werden, das RZI in den Räumen der Förderschulen am Extumer Weg einzurichten.

Finanzielle Auswirkungen im Haushaltsjahr:			Betrag:	
Haushaltsmittel vorhanden	Deckung falls keine HH-Mittel vorhanden	Deckung üpl./apl. Ausgabe	Folgekosten/Jahr	Sonstiges
Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	Budget <input type="checkbox"/> üpl. Ausgabe <input type="checkbox"/> apl. Ausgabe <input type="checkbox"/>	Investitionsnr.: Kostenstelle: Kostenträger: Sachkonto:	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Betrag:	

Erstellungsdatum: 30.01.2018	Unterschrift In Vertretung gez. Dr. Puchert
---------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------

